



Frühlingsrundbrief 2023

Templin, April 2023

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren, liebe Mitglieder,

blickt man nach vorn stellt man erschrocken fest, wie schnell die Zeit vergeht, wie bestimmte Dinge noch vergänglicher werden und wir einige Sachen als Geschehen hinnehmen müssen, egal ob mit oder ohne unser Einverständnis. Aber Anderes wiederum können wir bewegen, es gestalten und unsere Ziele fest im Auge haltend, versuchen zu erreichen.

Der anhaltende Krieg in der Ukraine, die Nachwirkungen der Coronapandemie, die wirtschaftlichen Zwänge im Land, die Materialknappheit, der Fachkräftemangel und die ausdauernden Wetterkapriolen machen es uns dabei nicht leicht. Trotzdem haben wir wieder etwas geschafft, worauf wir auch ein bisschen stolz sein können.

1

Die **Dacherneuerung** mit den stilvoll gestalteten Gauben im ersten Bauabschnitt lässt schon deutlicher erahnen, wie schön alles werden wird. Auch wenn von außen am Direktorenhaus nur Baugerüste zu sehen sind, ist im Inneren des Dachgeschosses schon sehr viel geleistet worden. Um den Zustand eines Dachgeschosses richtig einschätzen zu können, muss zunächst entrümpelt und defekte Teile abgerissen bzw. freigelegt werden. Für die beteiligten Firmen, aber auch für das Team um Herrn Haertel gibt es unendlich viel staubige und auch schwere Arbeiten zu vollbringen, von denen man von außen kaum etwas sieht. Dafür meine große Anerkennung und ein herzliches Dankeschön. Auf unserem ganzen Gelände ist es aufgeräumt und der Wildwuchs am Boden, an Bäumen und Sträuchern wird in Schach gehalten.



Mit Anerkennung registrieren das auch unsere Besucher, die sich für die Geschichte der Einrichtung, aber auch für den Ist-Zustand interessieren. Selbst in der kalten Jahreszeit wurden **Führungen** auf dem Gelände durchgeführt und Fragen der weiteren Entwicklung beantwortet.

Einen faszinierenden Einblick in die Pflanzenwelt erhält man im **Lehmann-Garten**. Durch die Arbeit von Frau Lick sieht alles sehr gepflegt aus und die Frühjahrsblüher kommen so richtig zur Geltung. Viele Besucher blicken mit erstaunten Augen auf den gut in Szene gesetzten Kräutermenschen und jeder kann dann mit dem Wort Beifuß gleich etwas anfangen.

Die nächste große Herausforderung wird die Sanierung des **Schulturms**. Der Turm überragt das Gelände, hält Blickkontakt zur Maria Magdalena Kirche und blinzelt zum Uhrenturm. Er soll wieder ein Sinnbild für einen herausragenden Schulstandort in Verbindung mit der Stadt Templin werden. Von der Terrasse des Turmes hat man einen überwältigenden Blick auf die Schönheit der uckermärkischen Seenlandschaft, die Wälder, die Stadt Templin und besonders auf das gesamte Schulensemble. Geplant ist, die Sanierung im Außenbereich des Schulturmes in diesem Jahr



abschließen zu können. Da werden nicht nur anstrengende Arbeiten erfolgen müssen, sondern auch genaue Planungen und die Mithilfe unserer Mitglieder. Bitte überlegen Sie, wie Sie mit einer Spende dieses Vorhaben aktiv unterstützen können.

Durch Ihre Spenden können wir mit großer Freude unseren kleineren runden Turm, das **Teehäuschen** bzw. den Philosophenturm, fast fertig präsentieren. Es ist unser Leuchtturm, der anzeigt, was gemeinsam alles geschaffen werden kann. Wir warten nur auf



beständiges frostfreies Wetter, um die Sanierung zu vollenden. Ein ganz großes Dankeschön an alle Firmen, die hier Hand angelegt haben. In der wärmeren Zeit werden wir ein kleines Dankesfest gestalten und uns gemeinsam an dem Geschaffenen erfreuen.

2

Ich möchte aber auch nicht verschweigen, dass es einige Wehrmutstropfen gibt. So wie wir uns über das Vollbrachte freuen, gibt es andere, die es aus irgendwelchen Gründen missachten und wieder zerstören wollen. Zwei Fensterscheiben wurden sinnlos zerstört.

Ich bitte alle um gegenseitige Achtung der Arbeit des Anderen. Bitte seien Sie wachsam und helfen Sie mit, dieses wertvolle Kulturdenkmal zu erhalten. Sprechen Sie mit Familienangehörigen, mit den Kindern und Kindeskindern über unser lohnenswertes Ziel, der Errichtung einer europäisch ausgerichteten Schule in dieser Anlage. Wir alle arbeiten jetzt für unsere Kinder bzw. deren Kinder, damit eine friedliche Zukunft gesichert werden kann. Eine blinde Zerstörungswut sollten wir gemeinsam verhindern.

Am Sonnabend, den 06. Mai findet unsere **Mitgliederversammlung** im MKC in Templin statt. Vielen Dank, dass wir wieder das großzügige Angebot unseres Templiner Kulturtempels genießen dürfen und uns auch wieder eine Zoom-Schaltung zu den nicht anwesenden Mitgliedern ermöglicht wird. Die Tagesordnung haben Sie ja bereits im Einladungsbrief erhalten. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt wird die Wahl des neuen Vorstandes sein. Frau Andrea Rikken, Herr Dr. Ferdinand von Saint André und unser Finanzminister Jan Engelhardt stehen uns für kommende Vorstandsarbeiten leider nicht mehr zur Verfügung. Für deren Tätigkeit für unseren Verein möchte ich mich schon an dieser Stelle bedanken, die Verabschiedung erfolgt aber erst auf der Mitgliederversammlung. Die Kandidaten für den neu zu wählenden Vorstand wurden im Einladungsbrief benannt und ich hoffe auf eine gute Wahl.

Mit Vorfreude möchte ich noch auf die kleinen Filmbeiträge hinweisen, die zu Beginn der Mitgliederversammlung über bestimmte Veranstaltungen des vergangenen Jahres berichten.

Förderverein Joachimsthalsches Gymnasium Templin e.V.

(eingetragen unter dem Aktenzeichen VR 4896 beim Amtsgericht Neuruppin) · Prenzlauer Allee 28 · 17268 Templin

Tel. 03987/2009 885 · foerderverein-jgt@est.eu

Sparkasse Uckermark · IBAN: DE22 1705 6060 0101 0096 66 · BIC: WELADED1UMP

In diesem Jahr werden wir wieder unsere bewährte **Veranstaltung** für Grundschüler in der Aula durchführen können. Am 23. Mai gastiert die Leipziger Theatergruppe „Deliciae Theatrales“ mit einem Programm über Mozart. Die Künstler verstehen es sehr gut, die Schüler mit einzubeziehen, so dass es für alle wieder ein interessantes Erlebnis wird. Als feststehende Termine möchte ich noch den 10./11. Juni als Tag der offenen Gärten nennen. Am 01. Juli findet in unserer Aula das Grundton D-Benefizkonzert statt, bei dem sämtliche Einnahmen durch Kartenverkäufe der Sanierung des Gebäudes zugutekommen. Nähere Informationen dazu erhalten Sie in Kürze. Am 05. August findet das Eröffnungskonzert der Uckermärkischen Musikwochen, am 09./10. September wieder der Tag der offenen Gärten und am 10. September der Tag des offenen Denkmals statt.



Bleiben Sie gesund und haben Sie Freude am Alltäglichen!
Mit freundlichen Grüßen bis zum 06. Mai

Ihr Dr. Wolfram Göhre